

Inhaltsverzeichnis

1 Nachbarschaft als Perspektive für Forschung und Praxis – eine Einführung	1
Olaf Schnur, Matthias Drilling und Simone Tappert	
1.1 Warum heute ein Buch über Nachbarschaft?	1
1.2 Hintergrund: Nachbarschaftsdynamiken als Spiegel des sozialen Wandels	3
1.3 Nachbarschaft: Definition und Grundverständnis	7
1.4 Nachbarschaften in der Stadtentwicklung	9
1.5 Ausblick	12
Literatur	13
2 Idealisierungen von Nachbarschaft – eine kommentierte Literatursichtung	17
Matthias Drilling	
2.1 Nachbarschaft als Vorstellungen von Zukünften	17
2.2 Methodisches Vorgehen: Datenbankrecherche	19
2.3 Idealisierungen von Nachbarschaft	22
2.3.1 Nachbarschaft als Quasi-Verwandtschaft	22
2.3.2 Nachbarschaft als Kontaktzone von Emotion, Soziabilität und Territorium	27
2.3.3 Nachbarschaft als Archiv des ‚remembering‘, ‚belonging‘ und ‚becoming‘	31
2.3.4 Soziale Mischbarkeit von Nachbarschaften	36
2.3.5 Nachbarschaft als Steuerungsgröße einer governance of localities	41
2.4 Fazit	49
Literatur	50

3 Urbane Nachbarschaft – Raum des Alltäglichen, Ressource und Interventionsebene	53
Simone Tappert	
3.1 Einleitung	53
3.2 Von „der“ Nachbarschaft zur Nachbarschaft(lichkeit) als sozialer Prozess	54
3.3 Das Forschungsprojekt – Methodisches Vorgehen	59
3.3.1 Ausgangslage und Ziele	59
3.3.2 Das Fallbeispiel Berlin	60
3.4 Forschungsergebnisse	71
3.4.1 Nachbarschaft(lichkeit) aus Perspektive der Bewohner*innen	71
3.4.2 Nachbar*innen und Nachbarschaften als Co-Produzent*innen der Stadt	113
3.4.3 Die Rolle professioneller Nachbarschaftsarbeit – Nachbarschaft als Adressatin und als professionelles Handlungskonzept	134
3.5 Nachbarschaften als lokales Potenzial städtischer Entwicklung?	148
Literatur	158
4 Nachbarschaften als „postmoderne“ Phänomene – Perspektiven und Zugänge von Fachpersonen aus der Stadt Berlin	163
Patrick Oehler und Nadine Käser	
4.1 Nachbarschaft in postmodernen Gesellschaften und Gemeinschaften – eine kurze Einführung	163
4.2 Nachbarschaften unter den Bedingungen der Postmoderne – Methodisches Vorgehen	167
4.3 Fachliche Perspektiven auf Nachbarschaften unter den Bedingungen der Postmoderne – Ergebnisse der Pilotstudie	168
4.3.1 Nachbarschaft als Stabilisatorin des städtischen Gefüges – die Perspektive von Fachpersonen aus Stadtplanung und Stadtentwicklung	169
4.3.2 Nachbarschaft als Adressatin für Dienstleistungen und Impulsgeberin im Stadtteil – die Perspektive von Fachpersonen der sozialraumbezogenen Planungskoordinationsstellen	173

4.3.3	Nachbarschaft als Adressatin für Bürgerbeteiligung – die Perspektive von Fachpersonen des Quartiermanagements	178
4.3.4	Nachbarschaft als sozialer Bezugspunkt und soziales Netz von gegenseitiger Unterstützung oder Hilfe – die Perspektive von Fachpersonen aus der lokalen Nachbarschaftsarbeit	186
4.3.5	Nachbarschaft als Ort gesellschaftlicher Transformation – die Perspektive lokaler Initiativen	189
4.3.6	Nachbarschaft als Ressource der Immobilienwirtschaft – die Perspektive von Fachpersonen der Wohnbaugesellschaften	193
4.4	Tabellarische Synopse	196
	Literatur	199
5	Fazit: Nachbarschaft – Aushandlungen zwischen Gestaltungsvision, Alltagsräumen und professioneller Intervention	201
	Simone Tappert, Matthias Drilling und Olaf Schnur Literatur	214
	Erratum zu: Nachbarschaften in der Stadtentwicklung	E1